



FDP-Fraktion | 19.03.2003 - 01:00

BURGBACHER: Höhere Mittel für die Deutsche Zentrale für Tourismus

BERLIN. Anlässlich der abschließenden Haushaltsberatungen des Deutschen Bundestages in dieser Woche erklärt der Parlamentarische Geschäftsführer und tourismuspolitische Sprecher der FDP-Bundestagsfraktion, Ernst BURGBACHER:

Die FDP-Bundestagsfraktion fordert den Bundestag auf, die Zuwendungen für die Deutsche Zentrale für Tourismus (DZT) um rund 2,5 Millionen Euro auf 27 Millionen Euro zu erhöhen. Die FDP erhofft sich hiervon wichtige Impulse für den heimischen Tourismusstandort. Für das Reiseland Deutschland ist die touristische Information im Ausland Grundlage für den wirtschaftlichen Erfolg der einheimischen Reisebranche. Dabei kommt der Sicherung von Arbeitsplätzen in der deutschen mittelständischen Tourismuswirtschaft durch das Auslandsmarketing der DZT eine zentrale Rolle zu. Zudem treffen die Auswirkungen einer schwachen Konjunktur und eines zögerlichen Konsums vieler Verbraucher insbesondere die Tourismusbranche. Diese nationalen Probleme können durch ein verstärktes Auslandsmarketing zumindest gemindert werden. Schließlich werden weitere Mittel zur Erschließung neuer Märkte benötigt. Vor allem Asien ist ein interessanter Zielmarkt. Dies wird durch den Approved Destination Status-Vereinbarung (ADS) zwischen China und Deutschland unterstrichen.

Bettina Lauer - Telefon (0 30) 2 27-5 57 36 - pressestelle@fdp-bundestag.de [1]

Quell-URL: <https://www.liberales.de/content/burgbacher-hoehere-mittel-fuer-die-deutsche-zentrale-fuer-tourismus#comment-0>

Links

[1] <mailto:pressestelle@fdp-bundestag.de>